



Steffen Kampeter MdB

Abgeordneter für den Mühlenkreis Minden-Lübbecke.
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister
der Finanzen.

CDU

zur Sache

Berlin, 16. April 2010

Herzlich Willkommen!

Heute möchte ich Sie wieder über aktuelle Themen meiner politischen Arbeit in Berlin und im Mühlenkreis informieren.

Taktgeber im Sinne der Kultur-Förderung

Berlin: Vom Bundeskabinett ist Steffen Kampeter in den Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes berufen worden. Als Bundestagsabgeordneter des Mühlenkreises und parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen sieht er in seiner Ernennung Chancen wie auch Herausforderungen: „Ich möchte dieses Amt und Position nutzen, um bundesstaatlich und in der Region einen Beitrag zur Förderung der Kultur in Deutschland leisten zu können, Impulse zu geben und zu setzen – vor allem auch mit Blick auf die Kulturszene und das vielfältige Kulturerbe bei uns vor Ort im Mühlenkreis.“ Diese Position erlaubt ihm, auch weiterhin kulturpolitisch tätig sein zu dürfen. Der Stiftungsrat ist das höchste Gremium der Kulturstiftung des Bundes. Er legt die inhaltlichen Leitlinien der Stiftungsarbeit fest und bestimmt die Schwerpunkte der Förderung. Vorsitzender des Stiftungsrates ist der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsminister Bernd Neumann. **WEITER**

Bankenabgabe als Einstieg in eine neue Finanzarchitektur

Berlin: Die Finanzmarktkrise zeigt die Notwendigkeit Instrumente zu entwickeln, um in Schwierigkeiten geratene Kreditinstitute in einem geordneten Verfahren entweder zu restrukturieren oder abzuwickeln. Es wird in Zukunft ein Stabilitäts-Fonds als Sondervermögen des Bundes errichtet werden, der von der Finanzmarktstabilisierungsanstalt, dem SoFFin, verwaltet wird. Die Kreditwirtschaft steht so bei der Bewältigung künftiger Krisen und zur Rettung systemrelevanter Banken mit ein. Das angestrebte Ziel ist, dass nicht die öffentlichen Haushalte - und damit die Bürger - allein mit ihrem Geld gemeinwohlbedrohende Bankschieflagen auffangen müssen. Neben neuen aufsichtsrechtlichen Instrumenten und insolvenzrechtlichen Verfahren wird deshalb die Bankenabgabe für den Stabilitäts-Fonds eingeführt. Durch angemessene Differenzierung sollen dabei Banken mit hohem Einlagegeschäft wie Sparkassen weniger belastet werden als Institute mit großem Eigenhandel. **WEITER**

Regionalkonferenz

Minden: Resultierend aus dem 1. Mühlenkreis Dialog mit Bürgermeistern aus Minden-Lübbecke sowie Landrat Dr. Ralf Niermann initiierte Steffen Kampeter die Regionalkonferenz „Neuausrichtung kommunaler Aufgaben vor dem Hintergrund knapper Finanzen“. Die Resonanz war groß: Knapp 80 Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik nutzten diese Gelegenheit, auch, um mit den Fachreferenten, Janine Riethmann von der KfW und Finanzberater Reinhard Redmann, ins Gespräch zu kommen. „Der Handlungsdruck hier ist groß. Es gilt alle Möglichkeiten zu prüfen, die die Kommunalfinanzen dauerhaft stabilisieren“, so Kampeter und er verwies diesbezüglich auf die Bedeutung der Regierungskommission zur Neuordnung der Gemeindefinanzierung. Die Referenten verdeutlichten Konzepte effizienter kommunaler Verwaltung.

WEITER

Nachhaltig investierte Fördermittel

Espelkamp: "In Espelkamp passiert das, was Intension der Konjunkturpakete ist", erklärt Steffen Kampeter bei einer erneuten Besichtigung von geförderten Projekten der jungen Stadt im Mühlenkreis. Als Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen betont er: "Das Konjunkturpaket II soll Kommunen helfen,

Zu Gast bei Jungunternehmen

Investitionen anzustoßen, mit denen sie auf lange Sicht ihre Kosten senken können." Espelkamp ist diesbezüglich beispielhaft. Auch dafür, dass Aufträge vorwiegend an Handwerksbetriebe aus der Region vergeben worden sind. "Es ist gut, dass die Stadt dies bereits in den Ausschreibungsrichtlinien festgelegt hat. So sichern die Fördermittel auch die Arbeitsplätze bei uns vor Ort."

Die Stadt Espelkamp hat sich das Motto „Espelkamp zeigt, was geht!“ gegeben und es konsequent umgesetzt. Die drei Großprojekte sind neben der energetischen Sanierung der Ernst-Moritz-Arndt-Schule auch selbige des Rathauses sowie der Ernst-Wiechert Schule. Die Umsetzung des Konjunkturpakets II für nachhaltige Bauvorhaben wird in Espelkamp mit Mitteln in Höhe von insgesamt mehr als 2,8 Millionen Euro gefördert. **WEITER**



Espelkamp: "Ohne Gründer läuft nichts, sie sind es, die wirtschaftliches Wachstum generieren", weiß Diplomvolkswirt Steffen Kampeter. Einen optimalen Hort finden technisch orientierte Existenzgründer und junge Unternehmen im Gründer- und Anwendungszentrum (GAZ) in Espelkamp. Die 100-prozentige Auslastung des GAZ spricht für sich. Anlässlich einer Besichtigung hatte sich Kampeter nicht nur von Rahmenbedingungen im GAZ, sondern auch am Beispiel der Mittwald CM Service von der Zusammenarbeit der Unternehmen, der Kommune sowie den Lehr- und Ausbildungseinrichtungen im Mühlenkreis überzeugen können. **WEITER**

Lernprogramm „Neues von den Schlaumäusen“ startet in Rahden mit Unterstützung von Steffen Kampeter

Rahden: Die *Schlaumäuse* ist ein deutschlandweit etabliertes Lernprogramm zur Förderung des vorschulischen Sprachverständnisses. Seit dieser Woche wird es auch in der Kindertagesstätte am Krankenhaus in Rahden angewandt, um so die Kinder spielerisch und behutsam an das Lesen und das Verstehen der deutschen Sprache heranzuführen. Steffen Kampeter unterstützt den Einsatz und übergab gestern das Computerprogramm. Sein besonderer Dank gilt der Firma Wortmann AG, insbesondere ihrem Vorstandsvorsitzendem Siegbert Wortmann, die dem Kindergarten spontan die nötigen Computer zur Verfügung stellte und diesem so die Teilnahme am Projekt ermöglichte. Die Schirmherrschaft der *Schlaumäuse* übernahm Bundesministerin Ursula von der Leyen. Mehrfach war sie im Mühlenkreis zu Gast und informierte sich über Kinderförderprogramme vor Ort. Diese enge Verbindung soll auch mit Bundesfamilienministerin Kristina Schröder weiter bestehen bleiben, versichert Kampeter. **WEITER**

Terminhinweise:

- **Samstag, 17. April 2010** spricht **NRW-Finanzminister Dr. Helmut Linsen** zum Thema "Solide Finanzen oder Staatsbankrott - NRW muss stabil bleiben" im Heimathaus der Freilichtbühne Kahle Wart in Hüllhorst, Kahle-Wart-Straße. Veranstaltungsbeginn ist 14:30 Uhr, Parkplätze sind ausgewiesen.
- **Dienstag, 20. April 2010** wird **Bundesminister des Innern Dr. Thomas de Maizère** über "Die innere Verfasstheit unseres Landes" im Victoria Hotel in Minden, Markt 11, referieren. Veranstalter ist der Landesverband NRW des Wirtschaftsrates der CDU. Beginn ist 12 Uhr. Anmeldung wird erbeten unter 0211 - 688 555 0.
- **Dienstag, 27. April 2010** - zum Thema "Zeit für Verantwortung - Familienpolitik für den Zusammenhalt der Gesellschaft" wird **Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder** die Herausforderungen dieses wichtigen Politikfeldes erläutern. Und dies ab 18:30 Uhr im Mittwald Hotel, Ostlandstraße 23, Espelkamp. Anmeldungen unter 0571 - 88 60 30.
- **Donnerstag, 29. April 2010** besucht **Verteidigungsminister Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg** den Mühlenkreis. Ab 15 Uhr wird er in der Wandelhalle Bad Oeynhausen, Im Kurpark, zu aktuellen Themen seines Bundesressorts sprechen. Einlass ist 14:15 Uhr, Anmeldungen sind erforderlich bis 26. April 2010 unter cdu-minden-luebbecke@t-online.de.

zur Website von Steffen Kampeter **WEITER**

Möchten Sie "zur Sache" abbestellen? **WEITER**

V.i.S.d.P. Steffen Kampeter MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Nachfragen oder Anregungen telefonisch unter 030-227-79495 bzw. schriftlich an steffen.kampeter@bundestag.de